

P

**HENRY SCHEIN UND SIRONA HELFEN IN PERU**



▲ Ehrenamtlicher Mitarbeiter des Hospitals packen Materialien und Instrumente aus, die von Henry Schein und Sirona an die Zahnklinik des Diospi Suyana Hospital gespendet wurden.

(Henry Schein) – Henry Schein Cares und Sirona Dental Systems spendeten zur Unterstützung der neuen Dentalklinik des Diospi Suyana Hospitals in der peruanischen Region Apurímac Geräte und Verbrauchsmaterialien für die zahnmedizinische Versorgung. Henry Schein und Sirona sind zwei der größten Spendengeber an die gemeinnützige Klinik. Um den Menschen der Region die dringend benötigte umfassende zahnmedizinische Versorgung anbieten zu können, verfügt die neue Dentalklinik über fünf Behandlungsräume, einen Röntgenraum sowie ein Labor und kann bis zu 1.000 Patienten pro Monat behandeln. Die Dentalklinik ist Teil des komplett durch Spenden finanzierten Diospi

Suyana Hospitals und bietet ihren Patienten die Möglichkeit, lediglich das zu bezahlen, was sie sich leisten können, oftmals in Form eines Tauschhandels.

**Gesundheitliche Hilfestellung**

„Henry Schein Cares ist in der glücklichen Lage, durch die Spende von zahnmedizinischen Verbrauchsmaterialien an die Dentalklinik des Diospi Suyana Hospitals den Zugang zu zahnmedizinischer Versorgung für die Quechua-Gemeinschaft in den peruanischen Anden zu verbessern“, so Stanley M. Bergman, Vorstandsvorsitzender und Geschäfts-

führer von Henry Schein. „Wir sind dankbar für die Unterstützung durch unseren Partner Sirona“, so Bergman weiter. „Unsere Zusammenarbeit ist ein weiteres herausragendes Beispiel für die Leistungsfähigkeit der öffentlich-privaten Partnerschaften, wenn es um die Bewältigung komplexer Fragen der medizinischen Versorgung geht. Durch die

Zusammenarbeit mit Sirona, anderen geschätzten Partnern und dem Diospi Suyana Hospital, können wir gemeinsam Kraft und Mittel einsetzen, um den unterversorgten Menschen in den peruanischen Anden zu helfen.“



P

**BEWERBERREKORD BEIM DESIGNPREIS 2010!**



Zum neunten Mal hat die Designpreis-Jury der ZWP Zahnarzt Wirtschaft Praxis Deutschlands schönste Zahnarztpraxis gekürt. Dabei erreichten fast 60 Einsendungen aus ganz Deutschland mit vielen schönen, kreativen, durchdachten, modernen und ideenreichen Praxisvorstellungen das Leipziger Verlagsbüro – das ist Bewerberrekord! Der Gewinner und weitere prämierte Praxen

stehen fest und werden in der ZWP Spezial Designpreis-Ausgabe und im Internet auf [www.zwp-online.info](http://www.zwp-online.info) vorgestellt. Sie überzeugten durch die gelungene Symbiose aus Funktionalität und ansprechendem Design. Präsentiert werden u.a. auch Sondervorstellungen zu der besonderen Umsetzung eines Neubaus und eines Altbaus sowie vier Kinderzahnarztpraxen, welche mit ihren einzig-

artigen Konzepten für die spezielle Zielgruppe Kinder überzeugten. Der Hauptpreis für den Gewinner ist in diesem Jahr eine über 1,45 Meter große Zahnskulptur eines 6er-Molaren aus glaserfaserverstärktem Kunstharz der State of the Art GmbH & Co.KG – der Pokal für Deutschlands schönste Zahnarztpraxis. Die weiteren von der Jury prämierten und vorgestellten Praxen erhalten einen Designpreis 2010-gravierten iPod shuffle und ein Jahresabonnement der renommierten Fachzeitschrift „cosmetic dentistry“. Vielleicht möchten auch Sie sich mit Ihrer Praxis bewerben – Einsendeschluss für den Designpreis 2011 ist am 1. Juli 2011!

Die Bewerbungsunterlagen sind unter [www.designpreis.org](http://www.designpreis.org) zu finden – neben dem Online-Archiv der letzten Designpreis-Ausgaben. Und auf [www.zwp-online.info](http://www.zwp-online.info) bieten wir Ihnen eine umfassende Bildergalerie mit vielen visuellen Einblicken der diesjährigen Teilnehmer.

## HOCHLEISTUNGSFÄHIGES BÜRSTENLOSES CHIRURGISCHES MIKROMOTORSYSTEM MIT EXAKTER DREHMOMENTREGELUNG

### Vorteile

- Breiter Drehzahlbereich von 200–40.000 U/min
- Kraftvolles Drehmoment: 5–50 Ncm
- Hohe Leistung von 210 W
- Leichter, kompakter Körper reduziert die Handermüdung und verbessert die Balance
- Geräusch- und vibrationsarm mit geringer Hitzeentwicklung
- Langlebig
- Hohe Drehmomentgenauigkeit

### Surgic XT Plus mit Licht

Komplettset inkl. X-SG20L Lichtwinkelstück

**4.200,- €\***

### Surgic XT Plus ohne Licht

Komplettset inkl. SG20 Winkelstück

**3.200,- €\***



\*Unverbindliche Preisempfehlung zzgl. MwSt.

**P KAVO UNTERSTÜTZT SPECIAL OLYMPICS**

Die Special Olympics, die vom 14. bis 18. Juni 2010 rund ums Bremer Weser-Stadion mit über 4.500 Teilnehmern stattfanden, sind erfolgreich zu Ende gegangen. Die Gesundheit der Sportler während der Spiele wurde mithilfe des sogenannten



▲ KaVo Primus 1058 P bei den Special Olympics in Bremen.

„Healthy Athletes Programm“ überwacht. Dieses beinhaltet unter anderem ein

„Special-Smiles“-Programm, bei dem sich alles um die Zahnpflege der Athleten dreht. Unterstützt wurde dieses Programm von der KaVo Dental GmbH, die für die zahnärztliche Untersuchung der Athleten die modernen Behandlungseinheiten Primus 1058 und ESTETICA E70 zur Verfügung stellte.

Über 20 Bremer Zahnärztinnen und Zahnärzte standen den Sportlern während

der Special Olympics in Sachen Zahngesundheit ehrenamtlich zur Seite und führten im „Healthy-Athlets-Zelt“ bei mehr als 1.000 Athleten Screenings durch, um Zahnproblemen während der Veranstaltung vorzubeugen.

Special Olympics ist die weltweit größte, vom IOC offiziell anerkannte, Sportbewegung für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung und ist weltweit mit mehr als 3,1 Millionen Athletinnen und Athleten in 175 Ländern vertreten.

**P PRODENTE KOMMUNIKATIONSPREIS 2011 FÜR ZAHNÄRZTE UND ZAHNTECHNIKER**

Zahnärzte und Zahntechniker investieren heute jede Menge Zeit, Geld und Know-how in ihre PR- und Marketing-Aktivitäten. Sind diese erfolgreich, stärken sie deren Image und sichern den Patienten- bzw. Kundenstamm. Die Initiative proDente zeichnet 2011 mit dem Kommunikationspreis zum zweiten Mal besonders herausragende PR-Aktivitäten einzelner Zahnärzte und Zahntechniker sowie regionaler und lokaler Initiativen aus.

Die eingereichten Konzepte und Kampagnen sollen den Wert schöner und gesunder Zähne in den Fokus der Öffentlichkeit rücken. Bewerben können sich niedergelassene Zahnärzte, zahntechnische Innungsbetriebe sowie lokale Vereine und Initiativen in

den Kategorien Print oder Interaktiv. Zur Kategorie Print zählen Druckwerke jeglicher Art, unter die Kategorie Interaktiv fallen Veranstaltungen, Messen und Internetauftritte.

Eine fachkundige Jury aus der Dental- und Medienbranche entscheidet über die Einreichungen. Ihr gehören Dirk Kropp (Geschäftsführer proDente e.V.), Gerald Temme (Öffentlichkeitsarbeit VDZI) und Egbert Maibach-Nagel (Chefredaktion zm) an. Sie prüfen die Beiträge auf die Aspekte Strategie, Umsetzung und Ergebnis.

Die Preisträger des Kommunikationspreises werden im Rahmen einer öffentlichen Preisverleihung auf der IDS 2011 in Köln geehrt. Sie können ihre Presse- und Öffentlichkeitsarbeit zukünftig mit einem

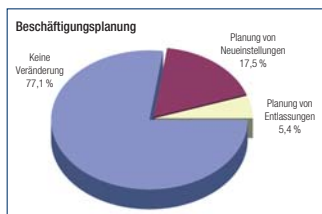
hochwertigen Notebook inklusive einer Software für Bildbearbeitung planen und umsetzen.

Für die Einreichungen in den einzelnen Kategorien gelten formale und inhaltliche Regeln. Außerdem muss den Wettbewerbsbeiträgen ein Anmeldeformular von proDente beiliegen. Detaillierte Angaben sowie das Anmeldeformular können unter [www.prodente.de](http://www.prodente.de) im Fachbesucher-Bereich (Login Zahnärzte/Zahntechniker) heruntergeladen werden.

Eingereicht werden können Beiträge, die im Zeitraum vom 1. Januar 2009 bis 31. Dezember 2010 durchgeführt bzw. veröffentlicht wurden. Einsendeschluss ist der 15. Januar 2011.

**P AUFSCHWUNG IM ZAHNTECHNIKER-HANDWERK**

Die zahntechnischen Meisterbetriebe verzeichnen im I. Halbjahr 2010 ein Umsatzplus von 3,6 Prozent gegenüber dem Vergleichszeitraum 2009. Bereinigt um die zum 1. Januar 2010 erhöhten GKV-Höchstpreise und die erhöhte Zahl der Arbeitstage bleibt allerdings nur ein kleines Plus im Leistungszuwachs. Dies ergab die aktuelle Konjunkturumfrage des Verbandes Deutscher Zahntechniker-Innungen (VDZI). Nach dem saisonal bedingt auftragsschwachen I. Quartal liegt die Umsatzverbesserung im II. Quartal immerhin bei durchschnittlich plus 9,5 Pro-



zent. Entsprechend fällt auch die Beurteilung der Geschäftslage im abgelaufenen Quartal aus: 32,7 Prozent berichten von einer guten Nachfragesituation.

Das Ergebnis spiegelt sich in einem spürbar positiven Impuls bei der Beschäftigtenplanung in Verbindung mit dem Ausbildungsstart im September wider. Insgesamt planen 17,5 Prozent der Betriebe, die an der Umfrage teilgenommen haben, für die kommenden Monate eine Aufstockung ihrer Mitarbeiter. Lediglich 5,4 Prozent gehen dage-

gen davon aus, ihren Personalbestand verkleinern zu müssen.

Die Auswertung einer im Rahmen der Konjunkturumfrage gesondert gestellten Frage zur Ausbildungsbereitschaft ergab darüber hinaus auch, dass 34,4 Prozent aller Befragungsteilnehmer zum neuen Ausbildungsjahr Ausbildungsplätze anbieten möchten.

Weiterhin skeptisch sind die Betriebe bei der weiteren Entwicklung der Geschäftslage. Für das von der Ferien- und Urlaubszeit geprägte III. Quartal erwartet ein Drittel der Befragten eine Verschlechterung der Nachfrage. 58,9 Prozent rechnen mit einer gleichbleibenden Situation.



# Bis zu 23 % Preisvorteil! Dürr System-Hygiene im 10 l-Gebinde



DRUCKLUFT  
ABSAUGUNG  
BILDGEBUNG  
ZAHNERHALTUNG  
HYGIENE



Die Dürr Dental Herbst-Offensive bietet noch mehr Vorteile:

- + **NEU:** Dürr System-Hygiene jetzt im 10l-Gebinde mit bis zu 23% Preisvorteil
- + 22% mehr Inhalt: FD 350 Desinfektionstücher
- + Jetzt 22% sparen mit dem FD Combi-Set

Erleben Sie die Dürr Dental Herbst-Offensive auf der Fachdental  
oder unter [www.duerr.de](http://www.duerr.de)

